

Lehrtätigkeitsausweis (LTA)

1. Anwendung des LTA

Mit dem Lehrtätigkeitsausweis (kurz: LTA) wird der Beschäftigungsverlauf auch bei Änderungen der Lehrfächerverteilung während des Schuljahres übersichtlich und nachvollziehbar dargestellt. Der LTA bildet somit die Grundlage für die Anweisung des Erstbezuges (Dienst- antrittsmeldung) und die Anweisung des Monatsbezuges bei Änderungen der Lehrfächerverteilung von IIL- und teilbeschäftigten IL-Lehrerinnen und Lehrern während des Schuljahres.

2. Voraussetzungen

Voraussetzung für die richtige Abbildung der Lehrerwerte im LTA ist die erfolgte **Glättung** der betreffenden Lehrer/innen in Untis. Damit die Lehrerwerte nachvollziehbar dargestellt werden, wird auch für 2L-Lehrer/innen in Untis eine Glättung auf den Sollwert durchgeführt. Untis 2019 unterstützt die Glättung der 2L-Lehrer/innen und stellt mit der untis-seitigen Möglichkeit zur Berechnung des Soll-Werts ein zusätzliches Werkzeug zur Verfügung:

Module | Wochenwerte | Ansicht „Unterricht / Werte“

The screenshot shows the LTA interface with the following settings:

- Lehrer: HOFL
- Unterricht / Werte: komprimiert
- Jahresmittel = 16.076 (2L)
- Buttons: Einzelglättung, Gesamtglättung, Soll berechnen (highlighted in red)
- Text: geplanter Unterricht mit Anrechnungen. 14-tägigen Unterricht aufteilen.

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.	% Vollbes	X (A-Upis)	Y (Sta)
Summe	12.9.-9.7.		0.000	691.287	0.000	691.287	691.287	0.015			
1-3	12.9.-2.10.	1		13.309		16.076	13.309	2.767			
4-37	3.10.-28.5.	2		16.809		16.077	16.809	-0.732			
38-43	29.5.-9.7.	4		13.309		16.076	13.309	2.767			

Mit der Schaltfläche „Soll berechnen“ wird der Soll-Wert ab der aktiven Periode berechnet.

The screenshot shows the LTA interface with the following settings:

- Lehrer: HOFL
- Unterricht / Werte: komprimiert
- Jahresmittel = 16.076 (2L)
- Buttons: Einzelglättung (highlighted in red), Gesamtglättung, Soll berechnen
- Text: geplanter Unterricht mit Anrechnungen. 14-tägigen Unterricht aufteilen.

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.	% Vollbes	X (A-Upis)	Y (Sta)
Summe	12.9.-9.7.		691.268	691.287	0.000	691.287	0.019	0.015			
1-3	12.9.-2.10.	1	16.076	13.309		16.076	-2.767	2.767			
4-37	3.10.-28.5.	2	16.076	16.809		16.077	0.733	-0.732			
38-43	29.5.-9.7.	4	16.076	13.309		16.076	-2.767	2.767			

Durch die Glättungsrechnung (Einzelglättung bzw. Gesamtglättung) wird die Lehrperson auf den von Untis berechneten Soll-Wert geglättet. Die Ist-Werte sind damit identisch mit den Soll-Werten.

Beachten Sie für die korrekte Sollwertberechnung, dass die richtige Periode aktiv ist. Soll der Sollwert ab Schuljahresbeginn für das gesamte Schuljahr berechnet werden, muss die erste Periode in Untis aktiv sein.

3. Aufruf des LTA

Der LTA kann entweder als Untis-Ausdruck oder als Excel-Dokument für die Weiterverarbeitung und Übermittlung an den LSR/SSR in der Anwendung „ISO.web“ erstellt werden.

<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> <p>Exportverzeichnis</p> <p>L:\Gpwin Durchsuchen</p> <hr/> <p>Lehrer: 1/69</p> <p style="text-align: center;">Auswahl...</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Vorschau Exportieren</p> </div>	<p><Vorschau> Es wird ein Untis-Ausdruck für den LTA erzeugt, der als pdf oder Papierausdruck ausgegeben werden kann.</p> <p><Exportieren> Es wird ein Excel-Dokument zur Weiterverarbeitung in der Anwendung „ISO.web“ erzeugt.</p> <p>Die Excel-Dokumente werden im angegebenen Exportverzeichnis abgelegt.</p>
--	---

4. Bestandteile des LTA

Der LTA ist wie folgt aufgebaut:

Periode: Periode1 12.9 - 25.9 2LL1
Periode: Periode2 26.9 - 6.11 2LL1
 Wst Wert = Fach Fach-Faktor Klasse(n) Unterricht Unt.Gru Von Bis Wert ZeilenWert
 8.000 7.379

2	1.660	RK	L3	8A	34	7.5.						1
4	4.668	D	L1	3B	39							
1	1.050	RK	L3	1C	733							
1	0.000	SPR	LX		765						0.000	

Woche	Von - Bis	Periode	2	Soll	Unterr	Ist	Ist-Soll	Glätt.	X (A-Upis)	Y (Stat.)	Std LVG III	3
1-8	12.9.-6.11.	1		7.379	7.818	7.379	0.439	-0.439				7.028

Periode: Periode3 7.11 - 27.11 2LL1
Periode: Periode4 28.11 - 9.7 2LL1
 Wst Wert = Fach Fach-Faktor Klasse(n) Unterricht Unt.Gru Von Bis Wert ZeilenWert
 0.000 0.000

3	3.501	F1	L1	4A,4B	526 / Neu							4
---	-------	----	----	-------	-----------	--	--	--	--	--	--	---

Woche	Von - Bis	Periode	5	Soll	Unterr	Ist	Ist-Soll	Glätt.	X (A-Upis)	Y (Stat.)	Std LVG III	6
9-34	7.11.-7.5.	3		10.880	11.319	10.880	0.439	-0.439				10.362
35-43	8.5.-9.7.	4		10.880	9.219	10.880	-1.661	1.661				10.362
				439.832	439.809	439.809	-0.023	0.023				

(1)	Unterrichtsübersicht der Lehrperson, gültig für die Perioden 1 und 2
(2)	Wochenwerte für die Perioden 1 und 2
(3)	Berechnete Stunden der LVG 3 als Grundlage für die Personalverrechnung
(4)	Zusätzlicher Unterricht ab Periode 3 (07.11.)
(5)	Wochenwerte ab 07.11. zur Darstellung des Beschäftigungsverlaufs. Die zusätzlichen 3 Wst. der LVG I werden auf den geglätteten Wert von 7,379 WE aufgesetzt.
(6)	Berechnete Stunden der LVG 3 je Kalenderwoche ab Periode 3

Die Berechnung des Soll-Werts ab 07.11. kann unter „Module / Wochenwerte“ über die

Schaltfläche <Soll berechnen> automatisiert durch Untis erfolgen. Voraussetzung ist, dass die Periode ab 07.11. in Untis aktiv ist.

Im Excel-Exportfile werden darüber hinaus die Lehrerwerte je Periode nach den jeweiligen Lehrverpflichtungsgruppen bzw. Fachfaktoren aufgeschlüsselt, wenn die Besoldung nach Lehrverpflichtungsgruppen erfolgen soll:

Woche	Von - Bis	Periode	LVG 1	LVG 2	LVG 3	LVG 4
1-22	12.9.-12.2.	1	10,333	0	6	0
23	13.2.-19.2.	Ferien	8	0	6	0
24-43	20.2.-9.7.	4	10,666	0	6	0

5. Anwendungsbeispiele

Beispiel 1:

Im folgenden Beispiel übernimmt die Lehrperson ab 07.11. zwei Wst. einer Abschlussklasse, die am 07.05. endet. In der Regel werden die zusätzlichen Stunden auf das gesamte Restschuljahr verteilt und auf die geglätteten Werte aufgesetzt. Die Berechnung des neuen Sollwerts zur Glättung kann durch Untis erfolgen:

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.
Summe	12.9.-9.7.		672.391	727.010	0.000	727.010	54.619	-0.002
1-8	12.9.-6.11.	1	15.637	17.878		15.638	2.241	-2.240
9-10	7.11.-20.11.	3	15.637	19.978		17.738	4.341	-2.240
11-22	21.11.-12.2.	3	15.637	17.878		17.738	2.241	-0.140
23-34	13.2.-7.5.	4	15.637	19.978		17.738	4.341	-2.240
35-43	8.5.-9.7.	4	15.637	9.975		15.637	-5.662	5.662

Darstellung der Wochenwerte mit dem neuen Unterricht ab 07.11. (Ausgangssituation)

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.
Summe	12.9.-9.7.		726.991	727.010	0.000	727.010	0.019	-0.002
1-8	12.9.-6.11.	1	15.637	17.878		15.638	2.241	-2.240
9-10	7.11.-20.11.	3	17.197	19.978		17.738	2.781	-2.240
11-22	21.11.-12.2.	3	17.197	17.878		17.738	0.681	-0.140
23-34	13.2.-7.5.	4	17.197	19.978		17.738	2.781	-2.240
35-43	8.5.-9.7.	4	17.197	9.975		15.637	-7.222	5.662

Darstellung der Wochenwerte nach der Sollwert-Berechnung durch Untis

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.
Summe	12.9.-9.7.		726.991	727.010	0.000	727.010	0.019	-0.002
1-8	12.9.-6.11.	1	15.637	17.878		15.638	2.241	-2.240
9-10	7.11.-20.11.	3	17.197	19.978		17.198	2.781	-2.780
11-22	21.11.-12.2.	3	17.197	17.878		17.198	0.681	-0.680
23-34	13.2.-7.5.	4	17.197	19.978		17.198	2.781	-2.780
35-43	8.5.-9.7.	4	17.197	9.975		17.197	-7.222	7.222

Darstellung der Wochenwerte nach der neuen Einzelglättung in der Periode ab 07.11.

Die zu besoldenden Werte ab 07.11. werden dann im LTA richtig ausgegeben:

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.	% Vollbesch.	X (A-Upis)
9-10	7.11.-20.11.	3	17.197	19.978		17.198	2.781	-2.780		
11-22	21.11.-12.2.	3	17.197	17.878		17.198	0.681	-0.680		
23-34	13.2.-7.5.	4	17.197	19.978		17.198	2.781	-2.780		
35-43	8.5.-9.7.	4	17.197	9.975		17.197	-7.222	7.222		
			726.991	727.010	0.000	727.010	0.019	-0.002		

Beispiel 2:

Die Umstellung von 2L auf 1L wird im LTA nachvollziehbar abgebildet:

Periode: Periode1 12.9 - 25.9 2LL1

Periode: Periode2 26.9 - 6.11 2LL1

Periode: Periode3 7.11 - 27.11 2LL1

Periode: Periode4 28.11 - 9.7 1LL1

Wst Wert = Fach Fach-Faktor Klasse(n) Unterricht Unt.Gru Von Bis Wert ZeilenWert

22.000 21.466

1	0.000	ORD	L2	6A	20					
4	4.668	E1	L1	2A	47					
4	4.668	E2	L1	3C	60					
2	2.100	GWK	L3	6A	89					
2	2.100	GWK	L3	4C	170					
1	0.000	SPR	LX		202					0.000
3	2.768	E	L1	8BG,8BO	333			7.5.		
2	1.660	GWK	L3	8BG,8BO	337			7.5.		
3	3.501	E	L1	7B	468					

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Ist	Ist-Soll	Glätt.	X (A-Upis)	Y (Stat.)	Std LVG III
1-11	12.9.-27.11.	1	22.638	22.638	22.638					21.560
12-34	28.11.-7.5.	4	20.000	22.638	21.479	2.638	-1.159			
35-43	8.5.-9.7.	4	20.000	17.037	20.000	-2.963	2.963			
			889.018	923.025	674.007	-215.011	0.010			

Die Umstellung auf 1L erfolgt im Beispiel mit 01.12. Nach Eingabe des Soll-Werts von 20 und der anschließenden Einzelglättung in der Periode ab 28.11. wird der Beschäftigungsverlauf als Grundlage für die Anweisung des Bezuges richtig dargestellt. In der 2L-Zeit wird der Soll-Wert neu berechnet, wenn die erste Periode aktiv ist. Für die 2L-Zeit (Perioden 1 und 2) werden zusätzlich die Stunden nach der LVG 3 berechnet.

Beispiel 3:

Der Entfall von Stunden nach dem Glättungsstichtag und der Beschäftigungsverlauf werden im LTA abgebildet. Im folgenden Beispiel entfallen ab 28.11. zwei Wst. in einer Abschlussklasse, die am 07.05. endet. Der neue Sollwert ab 28.11. wird über die Sollwert-Berechnung von Untis ermittelt, indem der Entfall von 2,10 WE von 28.11. bis 07.05. auf das gesamte Schuljahr umgelegt wird. Die anschließende Einzelglättung liefert ab 28.11. den zu belegenden Wert von 5,401 WE von 28.11. bis Schuljahresende.

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.	% Vollbesch.	X (A-Upis)
1-11	12.9.-27.11.	1	6.910	7.350		6.911	0.440	-0.439		

Periode: Periode4 28.11 - 9.7 2LL1

Wst Wert = Fach Fach-Faktor Klasse(n) Unterricht Unt.Gru Von Bis Wert ZeilenWert

0.000 0.000

2	4.660	AK	L3	84	9 / Entfall	7.5.				
---	-------	----	----	----	-------------	------	--	--	--	--

LVG Stunden

L3 5.000

= Std der LVG III 5.000

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	Ist	Ist-Soll	Glätt.	% Vollbesch.	X (A-Upis)
12-43	28.11.-9.7.	4	5.401	5.250		5.401	-0.151	0.151		
			248.842	248.850	0.000	248.850	0.008	0.003		

Beispiel 4:

Der Austritt eines Lehrers/einer Lehrerin (z. B. Pensionierung) wird im LTA korrekt abgebildet. Auch wenn das Austrittsdatum immer das folgende Sonntag-Datum – im folgenden Beispiel der 06.11. – sein muss, wird in den LTA das tatsächliche Austrittsdatum geschrieben. Dies wird in Untis durch Eingabe der entsprechenden Absenz erreicht:

Absenzeingabe:

519	GAPP	01.11.	1	06.11.	015	Pension
-----	------	--------	---	--------	-----	---------

Ausgabe des LTA:

703016
GYMN. D. FRANZISKANER

G. Christoph 900 1LL1 12.9.2016 31.10.2016

Austritt: 31.10.2016

Periode: Periode1 12.9 - 25.9 1LL1
 Periode: Periode2 26.9 - 6.11 1LL1
 Periode: Periode3 7.11 - 27.11 1LL1
 Periode: Periode4 28.11 - 9.7 1LL1

	Wst	Wert =	Fach	Fach-Faktor	Klasse(n)	Unterricht	Unt.Gru	Von	Bis	Wert	ZeilenWert
	18.000	12.254									
1	0.000	ORD	L2		3C	19					
2	1.910	ME	L4A		1A	134					
1	0.955	ME	L4A		3B	144					
1	0.955	ME	L4A		3C	146					
2	1.910	ME	L4A		8A,8BG,8BO	185		7.5.			
1	0.000	KMUE	L5			263					
1	0.000	SPR	LX			264					0.000
2	1.750	DSP	L5		1A,1B,1C,1D	286		20.2.	28.5.		
3	0.954	KS4A	L4A		8A,8BG,8BO	520		7.5.			* 0.333
2	1.910	ME	L4A		7A,7B	767					
2	1.910	ME	L4A		6A	270	A-WO				

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Ist	Ist-Soll	Glätt.	X (A-Upis)	Y (Stat.)	Std LVG III
1-8	12.9.-6.11.	1	9.549	9.549	9.549					
			76.392	76.392	76.392	0.000	0.000			